

Emotionaler Abschluss der diesjährigen Zugerberg Finanz Trophy

Am letzten Freitag endete die Saison der Trophy 2022. Am gleichen Abend lud der Presenting-Sponsor all jene zum Apéro ein, welche die Marke von 8000 Höhenmetern geschafft haben.

120 Teilnehmende haben die besagte Marke geschafft, über die Hälfte sind der Einladung der Zugerberg Finanz AG gefolgt, um auf das Geleistete anzustossen. Ein fantastischer Abschluss, bei dem drei Erfolgen besonderen Respekt gezollt wurde. Daniel Etter strampelte die 8000 Höhenmeter nicht nur einmal, sondern 13-mal ab. 105'000 waren es zum Schluss!

Dazu der Projektleiter Reto Benz: «Wenn man eine ausgiebige Velotour macht, kommt man mit 100 km und einigen Höhenmeter retour. Jetzt stellt euch vor, ihr müsset die 100 km senkrecht hochfahren!» Etter relativierte: «Man muss die Etappe ein-

fach praktisch täglich fahren, am besten mehrmals.» Und nächstes Jahr? «Da bin ich hoffentlich auch wieder regelmässig unterwegs, aber bestimmt nicht mehr in dieser Dimension», meint der pensionierte Menzinger. Auch seine Partnerin Marit Seidel freute sich über den Spezialpreis, den sie wie Heidi Müller aufgrund ihren ebenso beachtlichen fast 90'000 Höhenmetern bekommen hat. Sie habe Daniel oft begleitet und seit März tatsächlich sieben Kilo abgenommen.

Trophy-Sucht

Es war ein Abend voller überwältigender Geschichten, die auch Timo Dainese, Gastgeber und CEO der Zugerberg Finanz AG, berührten: «Einfach toll, wie wir die Menschen mit unserem Engagement bewegen können.» Er blickt bereits motiviert in Richtung Ausgabe 2023, denn «nach der Trophy ist vor der Trophy». Stellvertretend für die vielen Geschich-

ten steht jene von Reni Linder: «Auf einmal wurde ich süchtig!» Wie bitte? «Ja, auf einmal erachtete ich es als ein realistisches Ziel, es unter die Top 10 jener Teilnehmenden zu schaffen, welche am meisten Kilometer sammeln.» Mit dem 9. Platz hat sie ihr Ziel erreicht und nicht nur das: Für ihren Verein, den Swiss Lauftreff Cham, war sie mit Abstand am meisten unterwegs. Damit bescherzte sie dem Lauftreff den 4. Rang im Vereinsranking. Ihre Kollegin Monika Thormann ergänzte: «Und sie hat mich mit dem Trophy-Fieber angesteckt. Ich fuhr jeweils extra von Horgen hierher, um mit ihr eine oder mehrere Runden zu laufen!»

Wer sich für nächstes Jahr wohl von welchem Ziel anstecken lässt? Wir sind gespannt! Am 25. März 2023 geht es mit dem Pre-Start wieder los.

PD

Alle Ranglisten unter
www.zugerbergfinanz-trophy.ch



120 Teilnehmende haben die Marke von 8000 Höhenmetern geschafft.

Foto: zvg